
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0129/2019/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	06.05.2019	öffentlich

K 100, OD Damflos, Auftragsvergabe

Kosten:

Betrag: unbekannt
Haushaltsjahr: 2019
Teilhaushalt: Finanzhaushalt – Investive
Maßnahmen
Buchungsstelle: 54201 096110 542010318
Haushaltsansatz: 610.000,- € (zzgl. 150.000,- € aus
Vorjahr; Gesamt: 760.000,- €)

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe der Arbeiten für den Ausbau der K 100, OD Damflos, an den preisgünstigsten Anbieter zu.

Da das Ergebnis der am 25.04.2019 erfolgten Submission zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vorlag, kann eine konkrete Vergabeempfehlung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen. Die Verwaltung wird den Kreisausschuss nach Vorlage des durch den Landesbetrieb Mobilität Trier (LBM) geprüften Submissionsergebnisses im Rahmen der Sitzung am 06.05.2019 eine Tischvorlage mit den noch fehlenden Informationen zur Submission und einem konkreten Beschlussvorschlag zur Vergabe vorlegen.

Darüber hinaus soll der LBM Trier ermächtigt werden den Auftrag für ggf. im Rahmen des Straßenbaus anfallende Nebenkosten (z. B. Grunderwerb und Vermessung, Ausstattung der Strecke, ggf. Bepflanzung, etc.) bis zu einer noch unbekannten Höhe vergeben zu dürfen.

Auch diesbezüglich lagen zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch keine konkreten Informationen seitens des LBM Trier vor. Diese sollen ebenfalls im Rahmen der Sitzung am 06.05.2019 noch mittels Tischvorlage nachgereicht werden.

Der Kreisanteil der Baumaßnahme und die ggf. im Rahmen des Straßenbaus anfallenden Nebenkosten werden vom Land voraussichtlich mit einer Förderquote

von 76 % bezuschusst. Ein entsprechender Zuwendungsantrag wurde beim Land gestellt und befindet sich aktuell dort in Bearbeitung.

Sachdarstellung:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 11.12.2017 die Maßnahme in das Kreisstraßenbauprogramm 2018 aufgenommen und dabei zu deren Finanzierung im Haushalt 2018 einen Haushaltsansatz in Höhe von 150.000,- €, sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 610.000,- € im Haushalt 2019 beschlossen. Da eine Umsetzung der Maßnahme in 2018 nicht mehr möglich war, wurde sie schließlich ins Jahr 2019 verschoben. Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 610.000,- € wurde auf Beschluss der Kreistages am 17.12.2018 in einen entsprechenden Ausgabeansatz im Haushalt 2019 umgewandelt, so dass sich für die Maßnahme aktuell unter Berücksichtigung der zu übertragenden Haushaltsreste aus 2018 in Höhe von 150.000,- € eine Gesamtausgabeermächtigung in Höhe von 760.000,- € ergibt.

Die Baumaßnahme, sowie ggf. anfallende Nebenkosten, werden vom Land voraussichtlich mit einer Förderquote von 76 % bezuschusst. Ein entsprechender Zuwendungsantrag befindet sich derzeit beim LBM Trier in Bearbeitung.

Die Bauarbeiten sind nun zwischenzeitlich seitens des LBM Trier als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Ortsgemeinde Damflos und den Verbandsgemeindewerken Hermeskeil öffentlich ausgeschrieben worden. Submissionstermin war der 25.04.2019.

Da die Maßnahme als Gemeinschaftsmaßnahme ausgeschrieben wurde, nimmt die Prüfung der im Rahmen der Submission eingegangenen Angebote einige Zeit in Anspruch. Neben der normalen Prüfung muss hier auch eine Verteilung der Kosten auf die einzelnen Bauträger (Kreis, Ortsgemeinde, Verbandsgemeindewerke) erfolgen. Vor diesem Hintergrund lag das durch den LBM Trier zu prüfende Ergebnis der am 25.04.2019 und somit kurzfristig vor der Sitzung des Kreisausschusses am 06.05.2019 erfolgten Submission zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vor.

Die Verwaltung wird den Kreisausschuss nach Vorlage des geprüften Submissionsergebnisses im Rahmen der Sitzung am 06.05.2019 eine Tischvorlage mit den noch fehlenden Informationen zur Submission und einem konkreten Beschlussvorschlag zur Vergabe vorlegen. Dies betrifft auch etwaige ggf. im Rahmen des Straßenbaus anfallende Nebenkosten (z. B. Grunderwerb und Vermessung, Ausstattung der Strecke, ggf. Bepflanzung, etc.) zu denen zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung ebenfalls noch keine konkreten Informationen seitens des Landesbetriebs Mobilität Trier vorlagen.

Aufgrund der zu beachtenden Angebotsbindungsfrist, sowie der bevorstehenden Sitzungspause des Kreisausschusses nach der Kommunalwahl, bzw. während der Sommerferien, war eine vorherige Beratung der Angelegenheit im Bauausschuss hier nicht möglich. Der Bauausschuss soll jedoch im Rahmen seiner Sitzung am 17.05.2019 noch nachträglich über das Ergebnis der Beratung im Kreisausschuss in Kenntnis gesetzt werden.

Ein Mitarbeiter des LBM wird im Rahmen der Sitzung für etwaige Rückfragen zur Verfügung stehen.